

## PRESSEINFORMATION

Erfolgreiche Modernisierung des Grundwasser-Messnetzes

### Positives Resümee in Wacken

Kempten/Allgäu, im Juni 2015. Das Wasserwerk Wacken im schleswig-holsteinischen Kreis Steinburg hat sein Messnetz von Grund auf modernisiert und auf den automatischen Betrieb mit Datenfernübertragung umgestellt. Zwei Jahre nach Inbetriebnahme ist nun die Zwischenbilanz äußerst zufriedenstellend.

Gemeinsam mit den Wasserwerken Warringholz und Kuden versorgt das Wasserwerk Wacken große und kleine Betriebe der Industrieregion Brunsbüttel sowie zahlreiche Haushalte des nördlichen Kreises Steinburg mit Trinkwasser. Sieben Millionen Kubikmeter Wasser fördert der Verband jährlich und zählt damit zu den größten Trinkwasserversorgern Schleswig-Holsteins.

Eine neue wasserrechtliche Förderbewilligung für das Wasserwerk Wacken im Jahr 2013 war für die Betreiber Anlass, das vorhandene Messnetz zu modernisieren. Informationen über den aktuellen Wasserstand, zeitnahe Datenverfügbarkeit und kurzfristige Alarmierung im Ernstfall waren hier gefordert. Verteilt über das Einzugsgebiet ließ das Wasserwerk Wacken daher 55 Messstellen mit automatischen Komplettsystemen ausstatten. Die eingesetzten Grundwasser-Datensammler vom Typ OTT ecoLog 500 enthalten neben der Mess- und Speichertechnik bereits ein GSM-/GPRS-Modem samt zugehöriger Antenne für die Fernübertragung. Ein weiterer Vorteil: Ihre effiziente Stromversorgung lässt sie jahrelang ohne Batteriewechsel auskommen. Seit Oktober 2014 ist das Messnetz vollständig in Betrieb.

Stündlich messen die neuen Logger den Grundwasserstand und die Temperatur, speichern die Werte und senden sie zusammen mit dem Batteriestatus einmal täglich als E-Mail an den SMTP-

Server der Verwaltungszentrale in Brunsbüttel. Kritische Werte versenden sie sofort als Alarmmeldung.

Der Umbau war kein großer Aufwand. „Die Messstellen waren ja bereits vorhanden“, so Dr. Dirk Sonnenschmidt, der den IT-Bereich der egeb (Entwicklungsgesellschaft Brunsbüttel mbH) leitet. Zur Freude des Betreibers fallen auch nahezu keine Wartungsarbeiten an. „Einmal im Quartal machen unsere Leute ohnehin einen Kontrollgang. Sie halten die Messstellen sauber, schneiden Eingewachsenes zurück und machen eine Peilmessung, um die Datenlogger zu kontrollieren“ erklärt Sonnenschmidt. „Ansonsten ist nicht viel zu tun, denn die ecoLogs sind genauso, wie man es sich wünscht. Einbauen und vergessen – perfekt!“. Auch die Datenübertragung funktioniert tadellos, wobei in dem eher flachen Gelände natürlich auch die Mobilfunkbedingungen optimal seien.

Die modernisierte Mess- und Kommunikationstechnik versorgt die Betreiber mit lückenlosen Daten, die bequem vom PC aus abrufbar sind. So können sich die Beschäftigten des Wasserwerks darauf konzentrieren, ihre Kunden zuverlässig mit Trinkwasser zu versorgen und dabei sicherstellen, dass die Entnahme und Neubildung von Grundwasser im Gleichgewicht bleiben.

Für weitere Informationen:

OTT Hydromet GmbH  
Ludwigstraße 16  
87437 Kempten  
[www.ott.com](http://www.ott.com)

---

#### Über OTT Hydromet GmbH:

Die weltweit agierende OTT Hydromet-Gruppe mit über 140-jähriger Geschichte hat ihren Hauptsitz in Kempten/Allgäu und ist Europas führender Anbieter hydrometrischer Komplettsysteme für hydrologische und meteorologische Aufgaben. Ihre Tochterfirmen und Vertretungen bieten in über 90 Ländern weltweit effektive Lösungen für die Hydrometrie, Meteorologie und Umwelttechnik.

**Bildlegenden:**

**Bild 1:**

Wasserwerk Wacken, Steuerungsraum



**Bild 2:**

Wasserwerk Wacken, Wasserbehälter



Bild 3:

Grundwasser-Messstellen im Bereich des Wasserwerks Wacken. Vorhandene Pegelrohre wurden wiederverwendet und mit Brunnenkappen vom Typ OTT ecoCap ausgestattet.



Bild 4:

Pegelrohr mit Brunnenkappe vom Typ OTT ecoCap, die ein zuverlässiges GSM-Signal gewährleistet. Im Vordergrund der Grundwasser-Datensammler ecoLog 500.



Bild 5:

Grundwasser-Datensammler OTT ecoLog 500 mit Modem und Antenne zur Fernübertragung.



Bildquelle:

Ott Hydromet GmbH, Abdruck honorarfrei unter Nennung der Bildquelle.